

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, CDU

TOP: 014 / 14.8

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VII/0336

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
13.12.2012	BVV	BVV/VII/014	

Betr.: Mehrwegverpackungen für Schulmilch

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich dafür einzusetzen, dass die Schulen bei der Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Schulmilch stärker als bisher ein Mehrwegsystem einführen.

Begründung:

Aus der Beantwortung der Kleinen Anfrage vom 18.10.1012 geht hervor, dass die meisten Schulen ein Einwegsystem etabliert haben.

Ein Schulmilchlieferant unterscheidet preislich nicht zwischen Einweg- und Mehrwegverpackungen. Die anderen Versorger bieten gar nur Einwegverpackungen an, für einen weiteren müssen Eltern gar unterschiedliche Preise an den unterschiedlichen Schulstandorten bezahlen.

Mehrwegverpackungen tragen durch die Möglichkeit der Wiederverwendung zur Schonung natürlicher Ressourcen und zur Abfallreduzierung bei.

Berlin, den 03.12.2012

Vorsitzender der CDU-Fraktion
Christian Schild
und
Cornelia Flader